

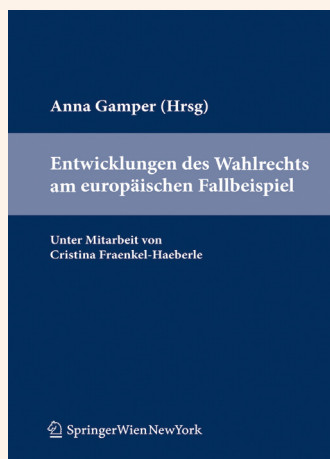
Entwicklungen des Wahlrechts am europäischen Fallbeispiel

- ▶ Einzigartiger
Rechtsvergleich
im Wahlrecht
- ▶ Europäische
Dimension
- ▶ Aktuelle Demokratie-
entwicklung



Wahlrecht
— **TOPAKTUELL**

**JETZT
BESTELLEN!**



**Unverzichtbar
für Wissenschaft
und Praxis!**

Entwicklungen des Wahlrechts am europäischen Fallbeispiel

Anna Gamper

Das Wahlrecht als zentrales Instrument der repräsentativen Demokratie steht im Mittelpunkt dieses Sammelbandes: Am Beispiel der Staaten Österreich und Italien, aber auch darüber hinausgehender europäischer Entwicklungen werden aktuelle Fragen und Problemfelder des Wahlrechts analysiert, darunter etwa: Verhältnis- oder Mehrheitswahlrecht, wahlrechtliche Homogenität im dezentralisierten Staat, Minderheitenschutz durch Wahlrecht, e-voting, wahlrechtliches Gender Mainstreaming, Senkung des Wahlalters und Abschaffung der Wahlpflicht. Der Vergleich soll die wahlrechtlichen Erfahrungen der verschiedenen Staaten gerade auch angesichts laufender Reformen fruchtbar machen. In den Theorierahmen der repräsentativen Demokratie eingebettet, werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Wahlrecht synoptisch

erarbeitet und vor dem Hintergrund unterschiedlicher verfassungsrechtlicher Systeme analysiert. Der Band leistet damit auch einen Beitrag zur europäischen Demokratieforschung und Verfassungslehre.

Unter Mitarbeit von Cristina Fraenkel-Haeblerle. 2010. XXVI, 576 Seiten.
Broschiert **EUR 99,95**, *sFr 130,50
ISBN 978-3-211-92815-8

Bestellen Sie jetzt!

order@springer.at

Tel.+43 (0)1 3302415-224

Ja, ich bestelle

___ Ex.



Anna Gamper

Entwicklungen des Wahlrechts am europäischen Fallbeispiel

Broschiert **EUR 99,95**, sFr 130,50*
ISBN 978-3-211-92815-8

- Bezahlung gegen Rechnung
 Bezahlung mit Kreditkarte: Eurocard/Access/Mastercard Visa/Barclay AmEx

Nummer:

Gültig bis:

Nicht
freimachen
Postgebühr
zahlt
Empfänger

Vorname	Herr	Frau
Nachname		
Straße, Nr.		
PLZ, Ort		
Land		
Email		
UID-Nr.		
Datum ✕	Unterschrift ✕	